

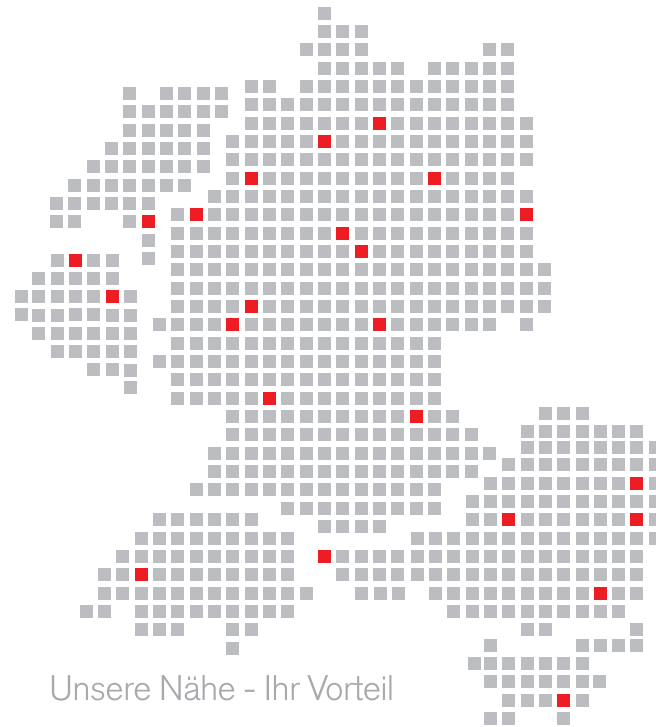


Förderprogramm zum Einbruchschutz

Mit dem Förderprogramm zum Einbruchschutz reagiert die Bundesregierung auf die steigenden Zahlen der Wohnungseinbrüche, da bislang 70 Prozent der Haushalte keinen zusätzlichen Einbruchschutz nutzen.

Ein eindeutiges Signal an alle Mieter und Eigenheimbesitzer. Bereits bei kleineren Investitionen zur Einbruchsicherung können Hausbesitzer Zuschüsse erhalten. Förderungsfähige Investitionen von 500 Euro bis 1.000 Euro erhalten 20 % Zuschuss und Investitionen bis 15.000 Euro 10 %.

Alle Informationen und Voraussetzungen zur Förderung finden Sie unter www.kfw.de.



Unsere Nähe - Ihr Vorteil

UNI GLAS® | **SAFE**
S i c h e r h e i t s g l a s



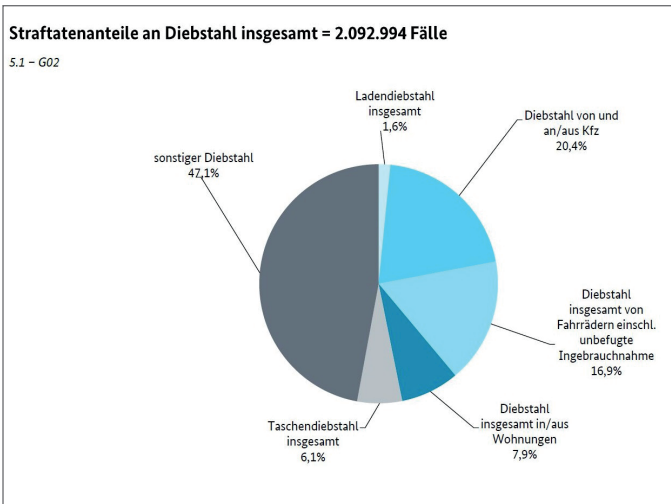
UNI GLAS GmbH & Co. KG

Robert-Bosch-Straße 10
D-56410 Montabaur
Telefon: +49 (0) 2602/94929-0
Fax: +49 (0) 2602/94929-299
Internet: www.uniglas.net

© UNI GLAS® 12/2018



Sicherheit für Ihr Zuhause



Auszug aus der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) 2017

Besser gegen Einbrecher wappnen

Der Strafanteil des Diebstahls bestimmt trotz Rückgangs die Gesamtkriminalität mit 36,4 % immer noch maßgeblich. Die Zahl der Einbruchdelikte betrug im vergangenen Jahr laut polizeilicher Kriminalstatistik (PKS) 116.540 gemeldete Fälle.

Demnach ereignete sich 2017 in Deutschland alle viereinhalb Minuten ein Wohnungseinbruch. Der Anteil an Einbruchdiebstahl aus Wohnungen gegenüber Diebstahl insgesamt aus Wohnungen beträgt 70,3 Prozent.

Die Aufklärungsquote liegt aktuell bei 17,8 Prozent. Die Täter sind oft berufsmäßig organisiert oder auch Gewohnheitstäter. Bei „Wohnungseinbruchdiebstahl“ ist der Versuchsanteil von 28,3 % (1993) auf 45,0 % gestiegen - zu sehen als Folge einer verbesserten Sicherung der Wohnungen.

Für Betroffene ist aber natürlich jeder Einbruch einer zu viel. Neben dem materiellen Schaden verursachen Einbrüche vor allem oft auch psychische Auswirkungen, die zerstörte Privatsphäre und vor allem das Gefühl der Unsicherheit im eigenen Zuhause können sehr belastend sein.

Die Kriminalstatistik belegt, dass Schutzmaßnahmen die Einbruchgefahr in Häusern und Wohnungen deutlich verringern. Da ein Einbruch meist unter Zeitdruck stattfindet, wird der Einbruchversuch bei Widerstand in vielen Fällen sofort abgebrochen.

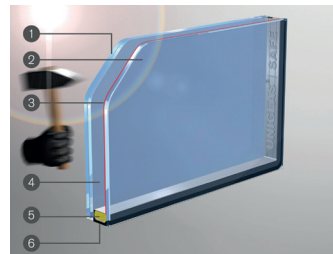
Viele Haus- und Wohnungsbesitzer denken bei Einbruchschutz an eine verstärkte Haustür mit besonderer Verriegelung. Aber ein weiterer Schwachpunkt sind Glaseinsätze und -öffnungen im und am Haus und der Wohnung.

Mit 71 % sind Fenster und Balkontüren die beliebtesten Einstiegswege. Daher sollte diesen Bauteilen besondere Beachtung geschenkt werden.



Sicherheitsglas kann schützen

Helfen können hier spezielle Sicherheitsgläser. Je höher die Widerstandsklasse (vgl. Tabelle), desto länger dauert es, dieses Glas zu durchschlagen. Es bricht zwar auch irgendwann, aber dazu benötigt es Zeit, die die meisten Einbrecher nicht haben und vereitelt so oft den Einbruchversuch.



1. Einbruchhemmende Scheibe (VSG)
2. Floatglasscheibe
3. Edelmetallbeschichtung
4. Scheibenzwischenraum mit Edelgasfüllung
5. Abstandhalter mit Trockenmittel
6. Zweistufiger, dichter Randverbund

Aufbau eines UNIGLAS® | SAFE Sicherheitsglases

Wählen können Hausbesitzer zwischen durchwurfhemmenden und durchbruchhemmenden Verglasungen, sogenanntem Verbundsicherheitsglas (VSG).

Bei der Herstellung dieses Glases werden mindestens zwei Glasscheiben durch Spezialfolien miteinander verbunden. Wird die Scheibe zerschlagen, haften die Glassplitter auf der Folie und halten die Scheibe so zusammen.



Bild li.: Einfachverglasung

Bild re.: Verbundsicherheitsglas

Dieses Verbundsicherheitsglas wird in verschiedenen Sicherheitsklassen angeboten:

| Widerstandsklasse | Bauteil-Klasse | Anwendungsgebiete |
|-------------------|----------------|--|
| P1A + P2A | - | Einfachste Maßnahme zur Einbruchverzögerung |
| P3A | - | Ein- und Mehrfamilienhäuser in Wohnsiedlungen ab 2. OG |
| P4A | RC2 | Freistehende Ein- und Mehrfamilienhäuser |
| P5A + P6B | RC3 + RC4 | Exklusive Wohnhäuser und Villen |
| P7B | RC5 | Museen, Kunsthalle, Galerien |
| P8B | RC6 | Juweliere, Rechenzentren |

Alle UNIGLAS® | SAFE-Verglasungen entsprechen den gültigen Normen und wurden durch amtliche Stellen geprüft und überwacht.